

Friedenstraum

Vor wirklich langer Zeit einmal;
es kam ein Kind zur Welt,
das hat das Firmament erhellt!
Erlöser, König, Gottes Sohn wurd' es
gerufen und genannt,
die Welt von damals war gebannt.

Im zarten Alter sollt es
richten,
was Menschen seiner
Zeit vernichten,
was sie dem Nächsten
tun und mehr,
für solch ein Kind, schon
ganz schön schwer.

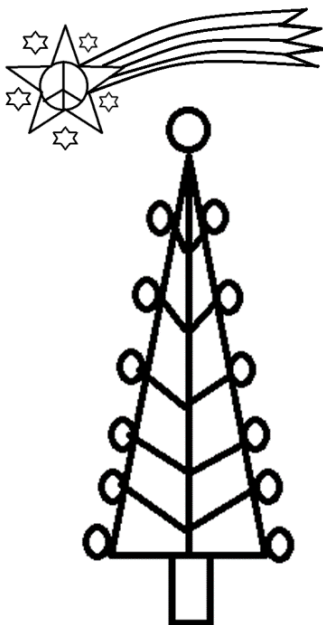
Lief übers Land, fand
die Gerechten,
und dann auch solche,
die es ächten.
Verheißung, Friede stets
sein Ziel,
und das galt manchem
gar nicht viel.

Wenn einer anders denkt und glaubt,
wird oft die Freude dem geraubt,
wenn einer schlechte Worte sagt,
wird er als Sünder angeklagt.

Doch dieses Kind versprach uns Licht,
Vergebung war dieses Menschleins
Pflicht,
Mut zu machen, den ganz Schwachen,
Frieden stiften, solche Sachen.

Und würde heut sein Stern geputzt,
schauten die Starken ganz
verdutzt?
Ließen sie sich auf alles ein,
was dieses Kindlein sagte;
klein?

Ein wenig Friede wär' schon
schön,
zusammen schwere Zeit
besteh'n,
denen zu geben, wo nichts
ist,
Liebe schenken ohne Frist.
Frieden unterm Weih-
nachtsbaum,
warum ist alles nur ein
Traum?



Eine frohe und friedliche Zeit

Von Dieter Köser

Es ist wieder so weit.

Weihnachten und das neue Jahr 2024 steht schon wieder vor der Tür.

Das Jahr 2023 ist ein Jahr mit heftigsten Veränderungen in der Welt. Die verschiedensten Kriegsschauplätze sind kaum zu ertragen.

Große Veränderungen und Neuaufstellungen in Kirche, Organisationen und Vereinen in Kreuzberg sind für unser Dorf eingeläutet, in Arbeit oder schon umgesetzt.

Loslassen von alten Gewohnheiten und sich neugierig einlassen auf etwas Neues erfordert Mut, Kraft und Zuversicht. Das große Engagement vieler ehrenamtlicher Menschen in vielen verschiedenen Bereichen lässt auf eine zuversichtliche Zukunft von Kreuzberg und Umgebung hoffen.

Die Stadt Wipperfürth hat das Stadtentwicklungskonzept 2040 und das Mobilitätskonzept der Stadt Wipperfürth 2040 im letzten halben Jahr verabschiedet.

Das Leitbild: „Sieben Dörfer, eine Stadt – Zusammenwachsen. Auf zu neuen Ufern“ hält ein großes Potenzial für Kreuzberg bereit.

Wir können Zukunft gestalten!

Vorankündigung:

Am 14. Januar 2024 wollen wir wieder zu einen „Neujahrsempfang“ im von Mering Heim einladen. Alle Interessierten sind herzlichst eingeladen.

Wir danken allen Menschen die sich für unser „Dorf Kreuzberg“ in vielfältiger Weise über das Jahr eingesetzt haben.

Wir wünschen allen Menschen:

eine gute und ruhige Adventszeit,
eine Zeit zur Besinnung,
eine Zeit für Begegnungen,
eine Zeit des Ankommens,
eine Zeit des Kennenlernens,
eine Zeit der Verständigung,
eine Zeit des Aufeinander Zugehens.

Frohe friedliche Weihnachten 2023.

Im Namen des Bürgerverein Kreuzberg e.V.

Ute Berg

lebendiger Adventskalender 2023

1	Gospelchor	Von Mering Heim	19:00 Uhr
2	Fam. Kutscher und Nachbarn	Im Siepen 47	17:00 Uhr
3	Ortsausschuss	Von Mering Heim	Stilles Fenster
4			
5	Bücherei	KÖB / Von Mering Heim	18:00 Uhr
6	Weihnachtslieder mit der Lobpreisband	Eingang Kath. Kirche	18:00 Uhr
7	Fam. Karthaus	Am Hang 20	18:30 Uhr
8	Kommunionkinder	Von Mering Heim	Stilles Fenster
9	Feuerwehr	Gerätehaus	19:00 Uhr
10	FfK - Frauen für Kreuzberg	Von Mering Heim	nach 9:30 Messe
11	AWO Familienzentrum Kupferberg	Dörpinghauserstr. 2	16:30 Uhr
12	Ev. Gemeindezentrum Kupferberg	Alte Bahnhofstr. 26	17:00 Uhr
13	Fam. Radermacher	Rote Höhe 11	Stilles Fenster
14	Kita St. Raphael	Westfalenstr. 38	Stilles Fenster
15	GGs Kreuzberg	Westfalenstr. 32	9:00 Uhr
16	Fam. Eicker	Erlen 11 Gartenpavillon	18:00 Uhr
17	MGV-Adventskonzert	Kath. Kirche (Eintritt gegen kleinen Obolus)	17:00 Uhr
18	Messdiener	Kath. Kirche – Sakristei	Stilles Fenster
19	Jugend der Schützenkapelle	Probenraum im vMH	18:00 Uhr
20	Nachbarschaft Siepen Süd	Im Siepen 63	18:00 Uhr
21	Los Elvirados Hüttengemeinschaft	Herwegs Hütte Rote Höhe	17:00 Uhr
22	Fam. Kornelia Köser	Westfalenstr. 40	Stilles Fenster
23	Familie Hoffmann	Alte Bahnhofstr. 24	Stilles Fenster
24	Krippenfeier	Kath. Kirche	16:00 Uhr

Danke von der Lobpreis-Band

Anfang November durften wir zum Friedenssingen viele MitsängerInnen begrüßen, und verbrachten bei neuen und bekannten Friedensliedern, Texten und Gebeten eine berührende und bewegende Stunde in Solidarität mit den Menschen in den Kriegsgebieten dieser Welt. Am darauffolgenden Wochenende haben wir gemeinsam mit den Messdienern und Kommunionkindern einen wunderbaren bunten Gottesdienst gefeiert, der wieder einmal gezeigt hat, wie lebendig und vielfältig unser Gemeindeleben ist. Hierfür vielen Dank von uns an alle, die in der Vorbereitung tätig waren.

Eine herzliche Einladung zum Jahresende:

Am Mittwoch, den 6.12. laden wir im Rahmen des offenen Adventskalenders zum gemeinsamen Singen von Nikolaus- und Weihnachtsliedern in den Vorraum / Mitteleingang der Kirche ein. Seit einigen Jahren bitten wir vor Weihnachten unter dem Motto „Weihnachtslieder für Anna und Marie“ um Spenden für die NCL Gruppe Deutschland e.V., die Familien mit an Kinderdemenz erkrankten Kindern unterstützt. Auch an diesem Abend gibt es die Möglichkeit, unsere Spendendose zu füllen.

Wir freuen uns auf Euch!

Eure Lobpreis-Band

Vorweihnachtliches Konzert des MGV

Der Männergesangsverein Kreuzberg veranstaltet auch in diesem Jahr wieder sein bekanntes, **vorweihnachtliches Konzert am Sonntag, dem 17.12.2023 um 17 Uhr** und lädt dazu herzlich ein.

Der Ort der Aufführung ist die katholische Kirche in Kreuzberg. Der MGV freut sich, dass das wieder möglich ist, allein wegen der Akustik und dem Ambiente zu dieser Zeit.

Wie in vielen Jahren zuvor, ist der Gospelchor Kreuzberg ebenfalls beteiligt. Beide Chöre sind bereits in der intensiven Vorbereitung und freuen sich auf ihren Besuch.

Für den MGV Kreuzberg

Dieter Köser

Messe der FfK

Wir laden herzlich ein zur Messe, gestaltet von der FfK – Frauen für Kreuzberg am

10.12.2023 um 09:30 Uhr

in unserer Kirche in Kreuzberg. Anschließend gestalten wir ein Türchen des

lebendigen Adventskalenders.

Wir laden im Anschluss an die Hl. Messe (ca. 10:30 Uhr) herzlich zum Verweilen ins von-Mering-Heim ein. Gemeinsam bringen wir uns in Weihnachtsstimmung.

Mit einem herzlichen Dankeschön

für eure Hilfe, den Einsatz, den Zuspruch und das Vertrauen, das ihr uns stets entgegengebracht habt, verabschieden wir uns aus einem sehr bewegten Jahr 2023. Gemeinsam haben wir viele tolle Sachen auf die Beine gestellt, die ohne euch nicht möglich gewesen wären.

Wir wünschen euch und euren Lieben einen wunderschönen Jahresausklang mit einem fröhlichen Weihnachtsfest und einem guten Rutsch in ein gesundes, glückliches und friedvolles neues Jahr.

Eure FfK – Frauen für Kreuzberg

Buchempfehlungen für die Weihnachtszeit

Elena Fischer „Paradise Garden“

Die 14jährige Billie lebt mit ihrer Mutter in eher ärmlichen Verhältnissen in einer tristen Hochhaussiedlung, doch auch wenn am Monatsende das Geld nur noch für Nudeln mit Ketchup reicht, ihre Mutter Marika versteht es, mit viel Fantasie und Liebe ihrer beider Welt zum Leuchten zu bringen. Auch die Nachbarin Luna oder der hilfsbereite Ahmed tragen zum bunten Alltag bei, wenn sie sich in Liegestühlen in Bikini und mit Limonade auf dem Laubengang des Hochhauses das Leben schön machen.

Plötzlich und unerwünscht reist die Großmutter aus Ungarn an und Billies Welt wird damit um Einiges schwieriger. Unter tragischen Umständen stirbt dann auch noch ihre Mutter und die 14jährige steht vor großen Herausforderungen: vor Trauer fallen ihr die Haare aus, sie kommt vorübergehend in ein Heim, die Großmutter will sie mit nach Ungarn nehmen... Billie beschließt, endlich herauszufinden wer ihr Vater ist und macht sich mit dem alten Nissan alleine auf den Weg, um ihn zu finden und herauszubekommen, warum sie so oft vom Meer träumt.

Eine traurige und gleichzeitig zauberhafte Geschichte über das Erwachsenwerden, über das Glück eines fantasievollen und liebevollen Lebens.

Elke Heidenreich „Frau Dr. Moormann & Ich“

Elke Heidenreich hat mit ihrem neuen Buch eine wunderbare Geschichte geschrieben – „wie aus dem richtigen Leben“. Frau Dr. Moormann sieht aus, wie jemand, der immer Zitronen essen muss, sie weiß alles besser und sie schimpft über den schlecht gefegten Gehweg und das viele Laub, das aber nicht von ihren Bäumen kommt!! Sie beklagt sich über den laut lachenden Besuch ihrer Nachbarin oder über deren Klavierspiel („Warum spielen Sie eigentlich immer das gleiche Stück?“). Auch sonst passt ihr nichts, besonders aber stört sie Mops Gustav, wenn er bellt oder auf die Schachbrettblumen pinkelt

Bis Mops Gustav eines Tages an ihr eine Seite zum Vorschein bringt, mit der nicht zu rechnen war!

Eine köstliche Lektüre! Man hört förmlich wie Elke Heidenreich uns das alles erzählt!

Die wunderbaren Bilder von Michael Sowa tun ein Übriges.

Sandra Lüpkes „Licht im Rücken“

In ihrem neuesten Roman entfaltet Bestsellerautorin Sandra Lüpkes die sorgfältig recherchierte Geschichte des Familienunternehmens Leitz in Wetzlar.

Ernst Leitz, der Sohn des Werkgründers, erkennt das Potenzial einer kleinen Kamera für Jedermann– und treibt die Produktion der Leica gegen alle Widerstände voran. Auf dem Weg vom geduldigen Tüfteln, Anfang des zwanzigsten Jahrhunderts bis zum Siegeszug der Leica um die Welt. Und davon, wie diese bahnbrechende Erfindung das Schicksal zweier Familien prägte, die bereit sind, alles zu riskieren.

Spannend, berührend und historisch interessant. Gleichzeitig bekommt man noch etwas über die Geschichte der Fotografie vermittelt. Das Personenregister im Anhang hilft nicht den Überblick zu verlieren!

Ein lebendiges Stück Zeitgeschichte verpackt in einem tollen Roman!

Anna Maria Caspari „Perlenbach“

Monschau Ende des 19. Jahrhunderts: In der Tuchmacherstadt kreuzen sich die Wege von Wilhelm, Jacob und Luise, die schon als Kinder der gemeinsame Wunsch verbindet, den strengen Normen und Regeln ihrer Zeit zu entfliehen. Luise will Ärztin werden, Jacob träumt von einem ungebundenen Leben fernab der Fabrik seines Vaters, und der Bauernsohn Wilhelm will der Enge und Armut seines Heimatdorfes Wollseifen entfliehen. Zunächst scheint alles möglich, doch im ausgehenden 19. Jahrhundert ist nur wenig Raum für individuelle Lebensentwürfe.

Während des Lesens erinnerte ich mich an viele Parallelen zur Tuchherstellung im Bergischen Land. Die Schicksale von Wilhelm, Jacob und Luise hätten sich auch in Wuppertal, Remscheid oder Radevormwald ereignen können.

Die Geschichte erzählt von einer Zeit in der die Abweichung vom vorbestimmten Leben zu erheblichen Konflikten führte und oft nur die Flucht in die Träume blieb.

Viel Spaß beim Lesen und Verschenken wünscht

Barbara Löffler und Martina Halbach

Hinweis:

Die Idee der Zusammenarbeit zwischen der Bücherei (KÖB) und der Bergischen Buchhandlung entstand aus der Buchausstellung. Die Bücher sind im Bücherregal, bei Offermanns, zu finden.

Letzte Nachrichten von Café Campanile

Am Sonntag, den 5. November haben wir im Kirchraum des Gemeindezentrums Kupferberg mit einer Andacht und anschließendem gemütlichen Kaffeetrinken das 10-jährige Bestehen von Café Campanile gefeiert. Dazu konnten wir Mitwirkende, die unser Angebot in vielfältiger Art und Weise (Lesungen, Filmbeiträge, Dia-Präsentationen, musikalische Beiträge) bereichert haben, und Gäste aus dem Dorf begrüßen. Für mich war es ein emotional, bewegender Nachmittag, da es den offenen Treff im Café Campanile mit seinen verschiedenen Angeboten ab Januar 2024 nicht mehr geben wird. Das Gemeindezentrum Kupferberg wird zum Jahresende 2023 geschlossen.

In der Spendenbox kamen am Jubiläumstag 102,20€ zusammen, die wir auf 130,00€ aufgerundet haben, um der Tafel frisches Obst zukommen zu lassen. Herzlichen Dank an alle!

Ein letztes Mal laden wir herzlich ein zum lebendigen Adventskalender am Dienstag, 12. Dezember um 17:00 Uhr!

Im Namen der Mitarbeiterinnen danke ich für euer Kommen, euer Interesse und eure Unterstützung in den vergangenen Jahren.

Wir wünschen allen eine frohe und besinnliche Adventszeit, ein friedvolles und gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahre 2024!

Karin Stephanow

Sammel- Aufruf

Mitte November rief Pfarrer Veprauskas aus Litauen an, um sich für die Geburtstagswünsche zum 1. Oktober zu bedanken. Seine Stimme klang munter und hoffnungsvoll. Die Beinprothese passt endlich. Ob er nun ein Automatik-Auto hat, weiß ich noch nicht. Er meldete jedenfalls seinen nächsten Besuch hier für den Sonntag nach Ostern an (wie in früheren Zeiten). Deshalb bitte ich Sie jetzt schon, mit dem Sammeln von allen möglichen Dingen anzufangen. Denn diesmal soll neben dem Ford-Transit auch der Anhänger voll werden, den Pfr. Veprauskas ja bei uns in der Scheune leer zurückgelassen hat. Anfang März werde ich mich dann melden, wann genau Sie Ihre Pakete zu uns bringen können.

Bis dahin wünsche ich Ihnen eine frohe und gesegnete Advents- und Weihnachtszeit und einen guten neuen Jahresbeginn.

Gertrud Flosbach

Lichterfahrt 2023

TRAKTORENFREUNDE
Einzyylinder



Am 09.12. ab 18 Uhr
durch Kreuzberg

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen mit ihrem geschmückten Trecker mitzufahren und finden sich bitte um 17:30 Uhr bei der Familie Eicker, Erlen 11 ein !

Um kurze Anmeldung wird gebeten ! Tel: 0171 7188745

Jahreshauptversammlung des Kirchenchores Cäcilia Kreuzberg

Am 17.11.2023 trafen sich die Sängerinnen und Sänger des Kirchenchores Cäcilia Kreuzberg zur Jahreshauptversammlung.

Dabei konnte Jürgen Herweg dem Ehrenvorsitzenden Klaus Köster zu seiner 65-jährigen Zugehörigkeit zum Kirchenchor Cäcilia Kreuzberg gratulieren. Klaus Köster moderierte viele Jahre die Karnevalssitzung des Kirchenchores und trat mit dem „Dorfklatsch“ auf, für den er auch viele Beiträge schrieb. Von 1983 bis 1999 leitete er als erster Vorsitzender die Geschicke des Kirchenchores. Für seinen langjährigen großen Einsatz für den Kirchenchor erhielt er ein Dankeschreiben des Erzbistums Köln und eine Urkunde des Cäcilienverbandes.

Martina Esser konnte auf 40 Jahre im Kirchenchor zurückblicken. Sie ist schon seit 2001 Mitglied im Vorstand des Kirchenchores. Jürgen Herweg überreichte ihr zum Jubiläum eine Urkunde des Cäcilienverbandes und die goldene Ehrennadel.

Bei den anstehenden Neuwahlen wurde Jürgen Herweg als erster Vorsitzender in seinem Amt bestätigt. Auch Petra Schnepfer wurde als erste Kassiererin für eine weitere Amtszeit gewählt.

Außerdem wurden die Planungen für die Aktivitäten und Auftritte für das kommende Jahr besprochen.



Von links nach rechts: Martina Esser, Jürgen Herweg, Klaus Köster

Oh Tannenbaum, oh Tannenbaum ...



mit Kugeln, die im Kerzenschein leuchteten, stand er da. Er war der Mittelpunkt am Heiligabend. Unter ihm die Geschenke, vor ihm Menschen, die seine grünen „Blätter“ besangen. „O Tannenbaum“: Jetzt ist so langsam Schluss mit lustig. Traditionell hat der Weihnachtsbaum bis zum Tag der Heiligen Drei Könige seinen Dienst getan, wird abgeschmückt und damit zum Grünabfall.

Auch dieses Mal haben wir Jungschützen uns es zur Aufgabe gemacht die ausrangierten Bäume für einen guten Zweck einzusammeln.

Wir sammeln am 13.01.2024 ab 11 Uhr in und um Kreuzberg herum.

Bei unserer Aktion freuen wir uns über eine kleine Spende für die gemeinnützige Jugendarbeit.

Wer sich diesen Dienst nicht entgehen lassen möchte, melde sich bitte einfach bis zum 06.01.2024 per Mail an tannenbaum@schuetzen-kreuzberg.de oder per SMS, WhatsApp oder telefonisch für die Abholung an.

Am Sammeltag ist das Team auch telefonisch zu erreichen.

Auch in diesem Jahr verzichten wir auf die Benennung von Sammelpunkten. Wir werden wieder eine Route zusammenstellen und die angemeldeten Haushalte über ein Zeitfenster informieren.

Im letzten Jahr haben wir noch viele Weihnachtsbäume zusätzlich und auch herrenlose Bäume eingesammelt. Da wir bei der Stadtverwaltung eine Genehmigung einholen und eine Anzahl an Bäumen benennen müssen, wäre es super, wenn sich jeder kurz anmelden würde.

Wir freuen uns auf viele Bäume und bis dahin einen guten Rutsch und bleibt gesund!

Die Jungschützen Kreuzberg

Herby 01516 432266 / Julia 0175 1694876

Neues vom Gospelchor - Gelungener Workshop in Kreuzberg

von Dieter Köser

Zum vierten Mal hatte der Gospelchor Kreuzberg am 01.11.2023 zu einem arbeitsreichen Gesangs-Workshop unter der Leitung von Helmut Jost aus Siegen eingeladen.

Helmut Jost ist Sänger, Musiker, Komponist, Arrangeur und Produzent von geistlicher Popmusik. Gospel ist sein Leben, das lebt er in jeder Beziehung gewaltig aus und nimmt alle mit, die sich ihm anvertrauen. Es ist ein Geschenk bei ihm zu lernen.

So fanden auch fast 50 begeisterte Sängerinnen und Sänger den Weg ins Von Mering Heim um über den Tag 6 tolle, weihnachtliche Lieder einzuüben. Ein großer Teil der Gruppe bestand selbstredend aus dem Gospelchor. Der Tag war allerdings offen gestaltet und so konnte Jürgen Herweg 12 externe Besucherinnen und Besucher begrüßen. Er dankte allen, die an der Vorbereitung dieses Tages in irgendeiner Form beteiligt waren und es fehlte wirklich an nichts. Auch heute, wie bei den letzten Malen, waren die Teilnehmer begeistert von der Art, wie schnell Helmut Jost Lieder einstudieren kann. Dieser schnelle Erfolg machte allen sichtlich Spaß.

Nicht ohne Grund wurden die weihnachtlichen Lieder geübt, da sie schon bald, oder ein Teil, zu hören sein sollen; und zwar:

- Beim Basar der FfK (Frauen für Kreuzberg) am Samstag, den 25.11.2023, 15.00 Uhr im Von Mering Heim;
- In Rahmen des lebendigen Adventskalenders am Freitag, den 01.12.2023, 19.00 Uhr; Im Von Mering Heim
- Bei der Weihnachtsfeier des VdK, in der Drahte am 12.12.2023 um 17.00 Uhr;
- Beim vorweihnachtlichen Konzert des Männergesangsvereins am Sonntag, den 17.12.2023, 17 Uhr in der katholischen Kirche
- Am 2. Weihnachtsfeiertag, dem 26.12.2023, 9.30 in der hl. Messe in der katholischen Kirche.
- Jürgen Herweg sprach natürlich die Hoffnung aus, dass die externen Sängerinnen und Sänger den Chor unterstützen.

Folgende gut und schwungvoll klingende Lieder wurden an diesem Allerheiligen Tag ins Repertoire des Gospelchores Kreuzberg aufgenommen:

Das bekannte „Jingle Bells“, von James Lord Pierpont,

- „Mary did you know?“ Text: M.Lowry, Musik: B.Greene,
- „Mit den Hirten will ich gehen“ ein Lied aus 1880,
- Auch sehr bekannt; „Mary’s Little Boy Child, Von Jester J Hairston
- „Who would imagine a King“ von M. Warren und H H Hill.
- Und das sehr schöne, „Still, still, still, weil’s Kindlein schlafen will“ eine Volksweise aus dem Salzburger Land.

Alle Lieder wurden von Helmut Jost in toller Art und Weise arrangiert.

Die Arbeit an diesem Tag mit Helmut Jost hatte sich wirklich gelohnt und die Sängerinnen und Sänger des Gospelchores freuen sich die Lieder vorstellen zu können.



Ein herzlicher Dank

geht an alle Familien, Freunde und Nachbarn, die uns in diesem Jahr in vielfältiger Weise begleitet und unterstützt haben!

Euch und Ihnen wünschen wir eine schöne Advents- und Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins Neue Jahr!

Die Kinder und das Team der Kita St. Raphael

Einladungen im Dezember:

Am 1.12. und 2.12. laden wir herzlich ein, uns beim Alternativen Adventsmarkt an unserem Stand hinter der Pfarrkirche zu besuchen.

Am 7.12. laden wir zwischen 14.15 Uhr und 15.45 Uhr wieder zu unserem offenen Spielenachmittag für alle interessierten Besucher ein.

Am 14.12. laden wir ein, an unserem „stillen“ Adventsfenster vorbei zu spazieren.

Kommunionkleidungs **BASAR**

**von
Mering Heim
Kreuzberg**

Im Siepen 2
51688 Wipperfürth

**Samstag
13.01.2024
10:00 bis
11:30 Uhr**

secondhand,
Anzüge, Hemden,
Kleider, festliche Mode
für Jungen und Mädchen
inkl. Schuhe,
Schmuck, Taschen,
Accessoires etc.

Umkleiden
vorhanden

Barzahlung
vor Ort

10% des
Verkaufserlöses
kommen unseren
dörflichen Vereinen
zugute



Infos + Nummernvergabe

per Mail: flohmarktteam@kreuzberg.nrw

WhatsApp + telefonisch: 0156 78107711

Verkäufergebühr 3,00 Euro

Warenannahme: 13.01.24 | 09:00 - 9:30 Uhr

Warenrückgabe: 13.01.24 | 12:30 - 13:00 Uhr

Veranstalter: Flohmarktteam Kreuzberg | Bürgerverein Kreuzberg e.V. | flohmarktteam@kreuzberg.nrw

Herzlichen Glückwunsch

02.12.	83 J.	Helmuth Schmid
10.12.	89 J.	Bernhard Schwarz
13.12.	85 J.	Christel Brügger
13.12.	81 J.	Marga Molitor
15.12.	93 J.	Irmgard Wünsche
20.12.	98 J.	Joachim Endt
20.12.	88 J.	Ursula Meinerz
24.12.	75 J.	Christa Köser
25.12.	88 J.	Christel Kazmierczak
25.12.	89 J.	Resi Wurth

Wir trauern um

91 J.	Loni Meyer
79 J.	Christa Dörpinghaus

Hinweis der Redaktion:

Geburtstage, Taufen, Hochzeiten, Todesfälle usw. werden nur dann im Journal verkündet, wenn dies ausdrücklich von den Angehörigen/Jubilaren dem Redaktionsteam mitgeteilt wurde. E-Mail: journal@kreuzberg.nrw

03.12.	14:30	Senioren-Adventfeier der Schützen	Mehrzweckhalle
03.12.	18:00	ökumenischen Taizé-Gebet	Kath. Kirche St. Nikolaus
06.12.	15:00	Frauenhilfe- Weihnachtsfeier	Ev. Gemeindezentrum
07.12.	14:15 – 15:45	Offener Spielenachmittag	KiTa ST. Raphael
07.12.	17:30	Andacht im Advent	Kath. Kirche
10.12.	9:30	Hl. Messe gestaltet von den FfK	Kath. Kirche
14.12.	17:30	Andacht „Mit Joh. dem Täufer im Advent“	Kath. Kirche
17.12.	17:00	vorweihnachtliches Konzert des MGv	Kath. Kirche
21.12.	17:30	Andacht in Erwartung des Herrn	Kath. Kirche
24.12.	16:00	Krippenfeier	Kath. Kirche
24.12.	19:00	Christmette	Kath. Kirche
26.12.	9:30	Hl. Messe	Kath. Kirche
28.12.	17:30	Andacht „Mit Maria und Josef zu Jesus hin“	Kath. Kirche

Redaktionsschluss für die Januar-Ausgabe des Kreuzberg-Journal ist am Samstag, dem 23.12.2023.

Impressum

Herausgeber: Bürgerverein Kreuzberg e.V.
 Verantwortlich: Dieter Köser, Dörpinghausen 6, 51688 Wipperfürth
 E-Mail: journal@kreuzberg.nrw
 Redaktion: Dieter Köser, Kornelia Köser, Simone Ackerschott, Raphael Berg
 Spendenkonto: Bürgerverein Kreuzberg e.V.; Verwendungszweck: Kreuzberg Journal
 IBAN: DE37 3706 9125 5204 4580 16, BIC: GENODED1RKO